Vertrag zwischen Verein und Übungsleiter/in

(Tätigkeit im Rahmen des Freibetrages nach § 3 Nr. 26 EStG)

Vereinsnummer: 40055

Vereinsname: TV 1844 Idstein J. P.

Vorstandssprecher: Andreas Reuther

Anschrift des Vereins: Himmelsbornweg 7, 655101 Idstein

Zwischen vorgenanntem Verein, vertreten durch den/die Vereinsvorsitzende/n und dem/der

Übungsleiter/in

Name: _____

Anschrift: _____

DOSB-Lizenz-Nummer: _____ gültig bis: _____

wird folgender Vertrag geschlossen:

1. **Beginn der Tätigkeit**
   Die Tätigkeit beginnt am _____

2. **Beschäftigung**
   Der/Die Übungsleiter/in ist im Rahmen des Freibetrags nach § 3 Nr. 26 EStG beschäftigt (max. 250,00 € monatlich bzw. 3000,00 € im Jahr).

3. **Art der Tätigkeit**
   Der/Die Übungsleiter/in wird in der/den folgenden Sportart(en) eingesetzt:

   _____

   Anzahl der wöchentlich abzuhaltenden Übungsstunden:_____

   Darüber hinaus übernimmt der/die Übungsleiter/in folgende Verpflichtungen:

   _____

Zu den weiteren Aufgaben des/der Übungsleiters/in gehört es, neben der Leitung und Führung des Trainings bzw. der Übungsstunden alle erfordelrichen Vorbereitungen zu treffen und die Gruppe ordnungsgemäß zu beaufsichtigen und zu betreuen.

Der/Die Übungsleiter/in ist den Weisungen des Vorstandes unterworfen. Der/Die Übungsleiter/in verpflichtet sich gegenüber dem Verein den Stundennachweis vorzulegen.

Die Einzelheiten der Betreuung (z. G. Wettkampf- und Trainingszeiten) sind mit dem jeweiligen Jugend- bzw. Abteilungsleiter des Vereins abzustimmen.

Der Übungsleiter ist verpflichtet, Teilnehmerlisten über Trainings- und Wettkampfbeteiligungen der Gruppenmitglieder monatlich zu führen. Die Listen sind dem jeweiligen Jugend- bzw. Abteilungsleiter bis spätestens zum 10. Des Folgemonats vorzulegen.

4. Aufwandsentschädigung

Der Übungsleiter erhält eine steuer- und sozialversicherungsfreie Übungsleiterentschädigung in Höhe von

_____€.

Bei Übungsbetrieb mit in der Regel unter 7 Teilnehmern kann keine Übungsleiterentschädigung gewährt werden bzw. wird diese gekürzt. Ausnahmen sind mit den Geschäftsführenden Vorstandsmitgliedern Sport zu besprechen.

5. Beendigung des Vertragsverhältnisses

Das Arbeitsverhältnis wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Der Vertrag kann von jedem

der beiden Vertragspartner mit einer Frist von _____ zum_____ gekündigt werden.
Die außerordentliche Kündigung des Vertragsverhältnisses bleibt hiervon unberührt.

6. Sonstige Bestimmungen

Über die obigen Bedingungen hinausgehende schriftliche Vereinbarungen der Vertragspartner sind Bestandteile dieses Vertrages und mit vorzulegen.

Über alle nicht allgemein bekannten Vereinsangelegenheiten ist gegenüber Außenstehenden und auch gegenüber unbeteiligten Mitgliedern Stillschweigen zu wahren. Die Geheimhaltungspflicht dauert mit der Beendigung des Vertragsverhältnisses fort.

Der/Die Übungsleiter/in ist verpflichtet, dem Verein andere Arbeitsverhältnisse bzw. Tätigkeiten anzuzeigen.

Der/Die Übungsleiter/in ist während des Vertragsverhältnisses beitragspflichtiges Mitglied des Vereins.

Der/Die Übungsleiter/in ist zur Teilnahme an der Mitgliederverssammlung des Vereins und an den seine Tätigkeit betreffenden Besprechungen der jeweiligen Abteilung verpflichtet. Hierfür wird keine zusätzliche Entschädigung gewährt.

Der/Die Übungsleiter/in legt folgende Dokumente vor:

- Vereinsanmeldung
- Ausgefülltes Datenstammblatt des Vereins
- Erweitertes Führungszeugnis (Antragsformular anbei)
- Vorab die unterschriebene Erklärung zum Kindeswohl
- Die unterschriebene Erklärung zur Übungsleiterpauschale (Vordruck anbei)
- Sofern der Übungsleiter zur Ausübung der Tätigkeit im Besitz einer gültigen Übungsleiterlizenz ist, wird er diese dem Verein vorlegen. Der Verein kann sie für Zuschussanträge, insbesondere beim Landessportbund Hessen, ab dem 01.01.2019 uneingeschränkt verwenden.
- Abrechnungsbogen

Soweit in diesem Vertrag keine abweichenden Vereinbarungen getroffen worden sind, gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

Gerichtsstand ist das für den Vereinssitz zuständige Gericht.

Datum: _____

_____ _____

Unterschrift Vertretungsberechtigte gem. § 26 BGB

Unterschrift Übungsleiter/in

TV 1844 Idstein j.P.

Anmeldung

Neuanmeldung		Änderungsmeldung		Familienmitgliedschaft	

Name

Vorname | Nationalität

Straße | Haus-Nr.

PLZ/Ort /

Telefon

E-Mail

Geburts-Datum | männlich | weiblich | **Sportarten rechts ankreuzen.**

Mehrfachnennungen möglich

Mitgliedschaft | aktiv | passiv

Zusätzlich bei Familienmitgliedschaft auszufüllen, sowie für jedes Familienmitglied auch unbedingt die Sportartennummer angeben

abweichender Name, Vorname des Ehegatten / Kindes	Geburtsdatum	m	w	**Sportarten**

X	**Sportarten**
Ballsport	
	Badminton
	Basketball
	Fußball
	Handball
	Tischtennis
	Volleyball
Fitness	
	Allgemein
	Dance
	Krafttraining
	Boxen
Gesundheits- & Rehasport	
	Gesundheitssport
	Reha-Sport
	Walking, Nordic Walking
Turnen, Leichtathletik etc	
	Leichtathletik
	Kinderturnen
	Gerätturnen
	Aikido
	Akrobatik
	Frauengymnastik
	Männergym (Montagsturner)
	Wandern

Anmeldegebühr	€ 15,00
Monatsbeitrag	
Familienbeitrag	€ 24,00
Mitglieder bis zum 23.Geb.	€ 09,00
Mitglieder ab 23. Geb	€ 12,00

Hinweise zum Familienbeitrag

Im Familienbeitrag enthalten sind Ehepaare mit Kindern bis zum 23. Geburtstag. Anschließend erfolgt die Umstellung automatisch in die entsprechende Erwachsenen-Mitgliedschaften. Die Abbuchung erfolgt vom gleichen Konto.

Bei Minderjährigen und abweichendem Kontoinhaber Name des Erziehungsberechtigten bzw. Name des Kontoinhabers

Name

Vorname

Straße Haus-Nr.

PLZ/Ort /

Gläubiger-ID-Nummer: DE10ZZZ00001346343, Mandatsreferenz= Mitgliedsnr.
SEPA-Lastschriftmandat für Anmeldegebühr und Beitrag

Ich ermächtige hiermit den TV 1844 Idstein j.P., den Betrag und die einmalige Aufnahmegebühr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TV Idstein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen Rückerstattung verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Lastschrift | jährlich | | halbjährlich | |

IBAN DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ BIC _ _ _ _ _ _ _ _

Name des Geldinstitutes

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Bitte ankreuzen

☐ IIch habe die Satzung gelesen und bin mit der Satzung und der darin enthaltenen Datenschutzerklärung einverstanden

Ort, Datum

Unterschrift des Mitgliedes
(bei Minderjährigen Unterschrift Erziehungsberechtigte)

Datenstammblatt

Name:	Vorname:
Straße, Nr.:	Wohnort:
Geb.-Datum:	Tel.:
Mobil:	eMail-Adr.:
IBAN:	BIC:
Lizenz in Sportart:	Lizenznr.
Lizenzstufe:	Gültig bis:
Erste Hilfe: *) ☐ Ja ☐ Nein	Gültig bis:
Mitglied im TV: *) ☐ Ja ☐ Nein	

Bitte Kopie der Lizenz beifügen!

Beginn der Tätigkeit:	Abteilung:
Gruppe:	Gruppenstärke:
Trainingstag:	Trainingszeit:
Ort (Halle):	

Ich leite die Gruppe allein: *) ☐ Ja / ☐ Nein mit: _____

Spendenbescheinigung ist beabsichtigt: *) ☐ Ja / ☐ Nein

_____ _____

Datum Unterschrift

*) zutreffendes bitte ankreuzen

V1.0

Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses

(gemäß § 30a Bundeszentralregistergesetz)

Frau/Herr ……geb. am ……..

wohnhaft in ……..

tätig als ……beim TV 1844 Idstein j.P.
(Verein, Verband, Sportkreis)

ist hiermit aufgefordert, ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a Bundeszentralregistergesetz zum Zwecke der Beschäftigung vorzulegen.

- □ Die Tätigkeit erfolgt **ehrenamtlich** (umfasst insbesondere die sog. Übungsleiterpauschale von bis zu 2.400,-€ gemäß § 3 Nr. 26 Einkommenssteuergesetz) und es wird eine Gebührenbefreiung beantragt.
- □ Die Tätigkeit erfolgt als **Freiwilliges Soziales Jahr** oder als **Bundesfreiwilligendienst** und es wird eine Gebührenbefreiung beantragt (siehe Bundesamt für Justiz, Merkblatt zu Gebührenbefreiung, 31.03.2017).
- □ Es besteht ein **Arbeitsverhältnis**.

Datum, Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Bestätigung der Sportorganisation (Verein/Verband/Sportkreis)

TV 1844 Idstein j.P., Himmelsbornweg 7, 65510 Idstein……
(Verein/Verband/Sportkreis, Ansprechpartner, Anschrift, ggf. Vereinsnummer)

Tel. (0 61 26) 9 59 55 57, email: geschaeftsstelle@tv1844idstein.de……

Hiermit wird bestätigt, dass die oben genannte Sportorganisation entsprechend § 72a Achtes Buch Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe-, die persönliche Eignung von Mitarbeiter/innen zum Zwecke der Betreuung von Minderjährigen anhand eines erweiterten Führungszeugnisses gem. § 30a Bundeszentralregistergesetz zu überprüfen hat.

Ort und Datum

Unterschrift des geschäftsführenden Vorstandes / der Geschäftsführung Stempel

Landessportbund Hessen e.V.

SPORTJUGEND HESSEN im Landessportbund Hessen e.V.

Verhaltenskodex zum Kindeswohl

für alle ehrenamtlich tätigen und hauptberuflich beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im hessischen Sport

Als Mitarbeiter oder Mitarbeiterin eines Sportvereins oder einer Sportorganisation habe ich auch mit Kindern und Jugendlichen zu tun. Der folgende Verhaltenskodex ist die zentrale Grundlage dieser Arbeit.

1. In der Kinder- und Jugendarbeit übernehme ich Verantwortung für das Wohl der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Dazu gehört der Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Vernachlässigung, Misshandlung und sexueller Gewalt sowie vor gesundheitlichen Beeinträchtigungen und vor Diskriminierungen aller Art.
2. Kinder- und Jugendarbeit im Sport lebt von der vertrauensvollen Zusammenarbeit untereinander. In meiner Rolle als Leitungskraft habe ich eine besondere Autoritäts- und Vertrauensstellung. Ich versichere, dass ich dies nicht zum Schaden der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen ausnutzen werde. Ebenso achte ich die Persönlichkeitsrechte (z.B. Recht am eigenen Bild) jedes Einzelnen und halte beim Umgang mit personenbezogenen Daten die Datenschutzbestimmungen ein.
3. Meine Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen geprägt. Dem persönlichen Empfinden der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen gebe ich Vorrang vor meinen persönlichen sportlichen Zielen.
4. Ich achte auf einen fairen und respektvollen Umgang der Kinder und Jugendlichen untereinander und toleriere Mobbing nicht (Verbreitung von Gerüchten, Drohungen, Beschimpfungen).
5. Ich werde dafür Sorge tragen, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Ich verpflichte mich, eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping sowie jegliche Art von Leistungsmanipulation zu übernehmen und Suchtgefahren (Medikamenten-, Nikotin- und Alkoholmissbrauch) vorzubeugen.
6. In vielen Sportarten spielt der direkte, enge Körperkontakt eine große Rolle und ist bei vielen Übungen unabdingbar. Ich nehme die individuellen Grenzempfindungen von Kindern und Jugendlichen ernst und achte darauf, dass auch Kinder und Jugendliche untereinander diese Grenzen respektieren. Dabei lasse ich Sicherheits- und Gesundheitsaspekte nicht außer Acht.
7. Ich beziehe gegen sexistisches, diskriminierendes, rassistisches, antidemokratisches und gewalttätiges verbales und nonverbales Verhalten aktiv Stellung. Abwertendes Verhalten wird von mir benannt und nicht toleriert; ich interveniere dagegen aktiv.
8. Im Konflikt- oder Verdachtsfall ziehe ich professionelle, fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informiere Ansprechpartner bei der Sportjugend Hessen, beim Landessportbund Hessen e.V., bei meinem Verein oder Verband. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Verhaltenskodexes und habe die Verhaltensregeln auf der Rückseite zur Kenntnis genommen.

Vereinsnummer	Verein
Geburtsdatum	Vorname und Name
Datum	Unterschrift

Verhaltensregeln zum Kindeswohl

Diese Verhaltensregeln dienen sowohl dem Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Kindeswohlgefährdung aller Art als auch dem Schutz von Mitarbeiter/innen vor einem falschen Verdacht.

1. **Keine Einzeltrainings ohne Kontroll- und Zugangsmöglichkeit für Dritte**
   Bei geplanten Einzeltrainings wird möglichst immer das „Sechs-Augen Prinzip“ und/oder das „Prinzip der offenen Tür“ eingehalten. D. h. wenn ein/e Trainer/in Einzeltraining für erforderlich hält, muss eine weitere Person anwesend sein. Ist dies nicht möglich, sind alle Türen bis zur Eingangstür offen zu lassen.

2. **Keine Privatgeschenke an Kinder**
   Auch bei besonderen Erfolgen von einzelnen Kindern bzw. Jugendlichen werden keine Vergünstigungen gewährt oder Geschenke gemacht, die nicht mit mindestens einem weiteren Mitarbeiter bzw. einer weiteren Mitarbeiterin abgesprochen sind.

3. **Einzelne Kinder werden nicht in den Privatbereich mitgenommen**
   Einzelne Kinder und Jugendliche werden nicht in den Privatbereich des Mitarbeiters bzw. der Mitarbeiterin (Wohnung, Haus, Garten, Boot, Hütte usw.) mitgenommen. Kinder und Jugendliche übernachten nicht im Privatbereich der betreuenden Personen.

4. **Kein Duschen bzw. Übernachten alleine mit einzelnen Kindern**
   Es wird nicht alleine mit einzelnen Kindern und Jugendlichen geduscht (ggf. als letzte Person die Dusche nutzen). Es wird nicht alleine mit einzelnen Kindern und Jugendlichen übernachtet. Übernachtungen gemeinsam mit Gruppen von Kindern und Jugendlichen, z. B. im Rahmen von Sportfesten, Freizeiten oder vergleichbaren Veranstaltungen sind möglich. Umkleidekabinen werden erst nach Anklopfen und Rückmeldung betreten.

5. **Keine Geheimnisse mit Kindern**
   Es werden keine „Geheimnisse“ mit Kindern und Jugendlichen geteilt, auch nicht in Chats, per E-Mail-Verkehr oder anderen Formen digitaler Kommunikation mit einzelnen Kindern. Alle Absprachen/jegliche Kommunikation können öffentlich gemacht werden.

6. **Keine körperlichen Kontakte gegen den Willen von Kindern**
   Körperliche Kontakte zu Kindern und Jugendlichen (Techniktraining, Kontrolle, Ermunterung, Trost oder Gratulation) müssen von diesen gewollt sein und dürfen das pädagogisch sinnvolle Maß nicht überschreiten.

7. **Transparenz im Handeln**
   Wird von einer der Schutzvereinbarungen aus guten Gründen abgewichen, ist dies mit mindestens einem weiteren Verantwortlichen abzusprechen. Erforderlich ist das beidseitige Einvernehmen über das sinnvolle und nötige Abweichen von der vereinbarten Schutzvereinbarung.

Erklärung zur Übungsleiterpauschale

Hiermit bestätige ich,

☐ dass ich neben der Übungsleitertätigkeit für den oben genannten Verein keine weiteren steuerbegünstigten Tätigkeiten nach § 3 Nr. 26 EStG für andere Organisationen, Vereine und/oder Verbände ausübe. Somit braucht der oben genannte Verein bezüglich des gesamten mir zustehenden Steuerfreibetrages in Höhe von 2.400,00 Euro keine Steuer zu berücksichtigen.

☐ dass ich neben der Übungsleitertätigkeit für den oben genannten Verein weitere steuerbegünstigte Tätigkeiten nach § 3 Nr. 26 EStG für andere Organisationen, Vereine und/oder Verbände ausübe. Hierzu werde ich dort von meinem Steuerfreibetrag nach § 3 Nr. 26 EStG einen anteiligen Betrag von insgesamt _____ Euro in Anspruch nehmen. Ich versichere hiermit, dass die gesamten von mir aus nach § 3 Nr. 26 EStG steuerbegünstigten Tätigkeiten erzielten Vergütungen den Steuerfreibetrag von insgesamt 2.400,00 Euro für dieses Jahr nicht überschreiben werden. Sollte dies doch der Fall sein, werde ich den TV 1844 Idstein J. P. selbstständig und rechtzeitig darüber in Kenntnis setzen.

Änderungen werde ich schriftlich mitteilen.

Geburtsdatum	Vorname und Name
Datum	Unterschrift Übungsleiter
Datum	Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreters